

InstEvaL-K - Evaluation der Lehrveranstaltung -- Kurzform

Vorlesung: Antike Naturwissenschaft

PD Dr. Klaus Geus

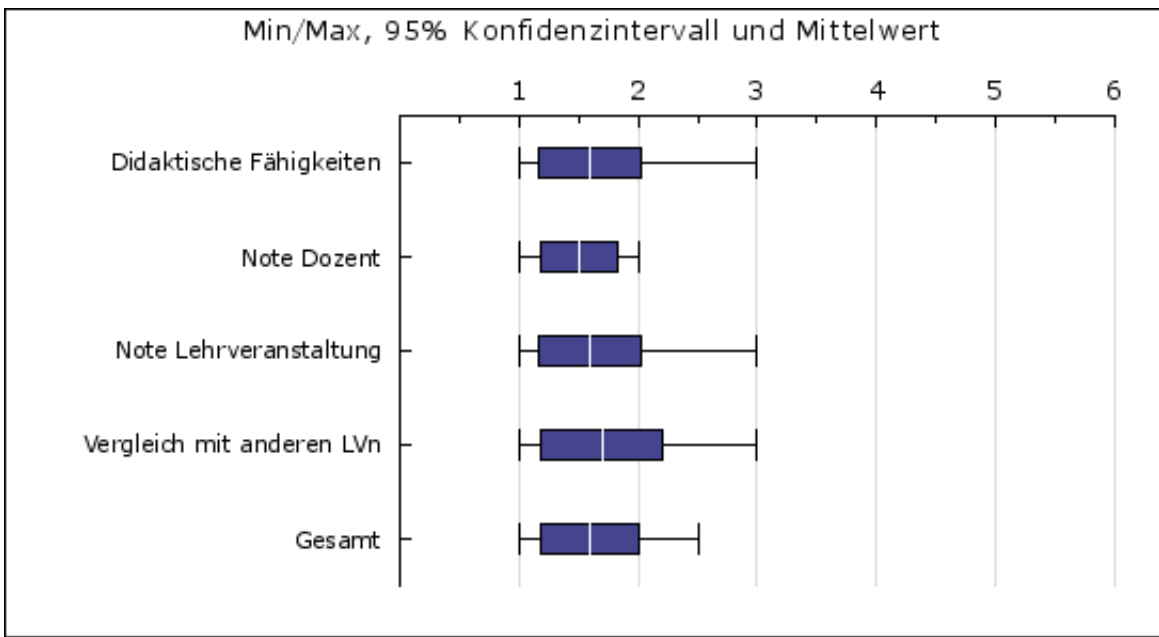
Universität Mannheim

Sommersemester 2008

1. Gesamtbewertung

Vorlesung Antike Naturwissenschaft

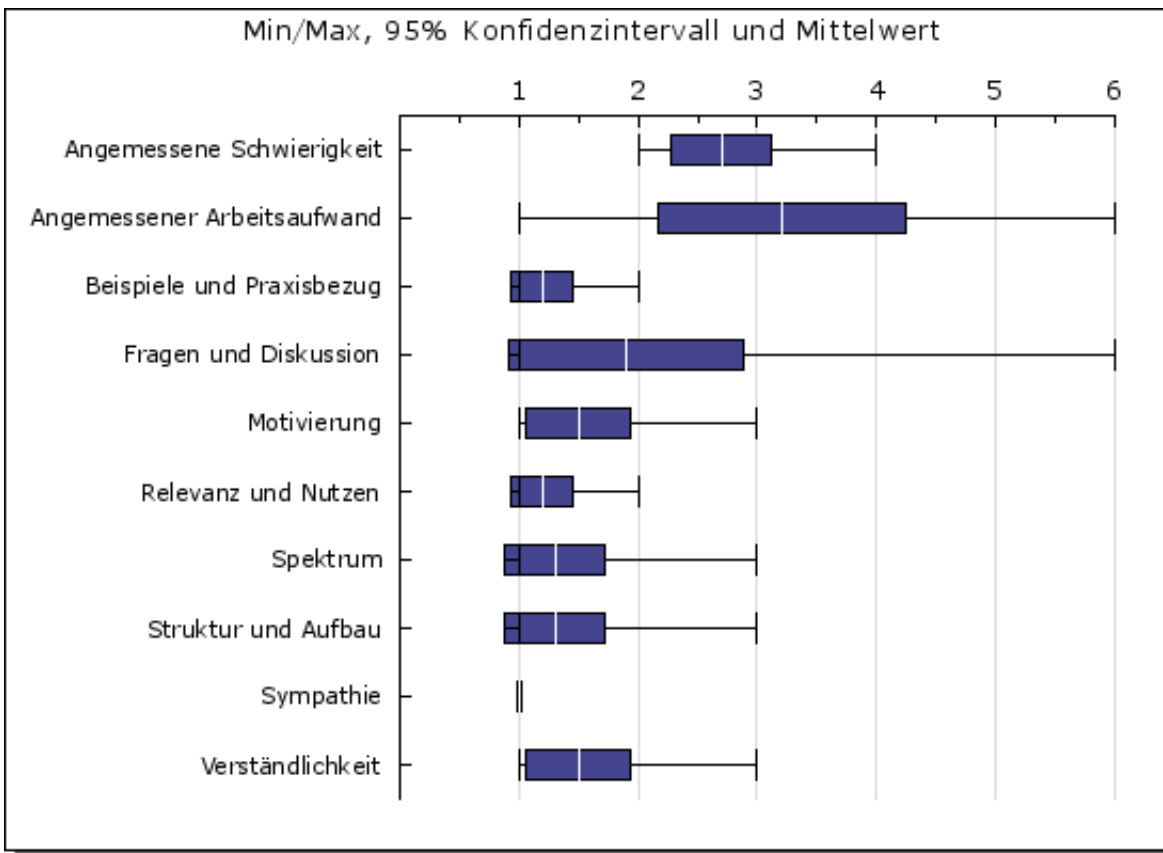
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	10	1	3	1.60	0.66	1.17	2.03
2	Note Dozent	10	1	2	1.50	0.50	1.18	1.82
3	Note Lehrveranstaltung	10	1	3	1.60	0.66	1.17	2.03
4	Vergleich mit anderen LVn	10	1	3	1.70	0.78	1.19	2.21
5	Gesamt	10	1.00	2.50	1.60	0.62	1.19	2.01



2. Skalen

Vorlesung Antike Naturwissenschaft

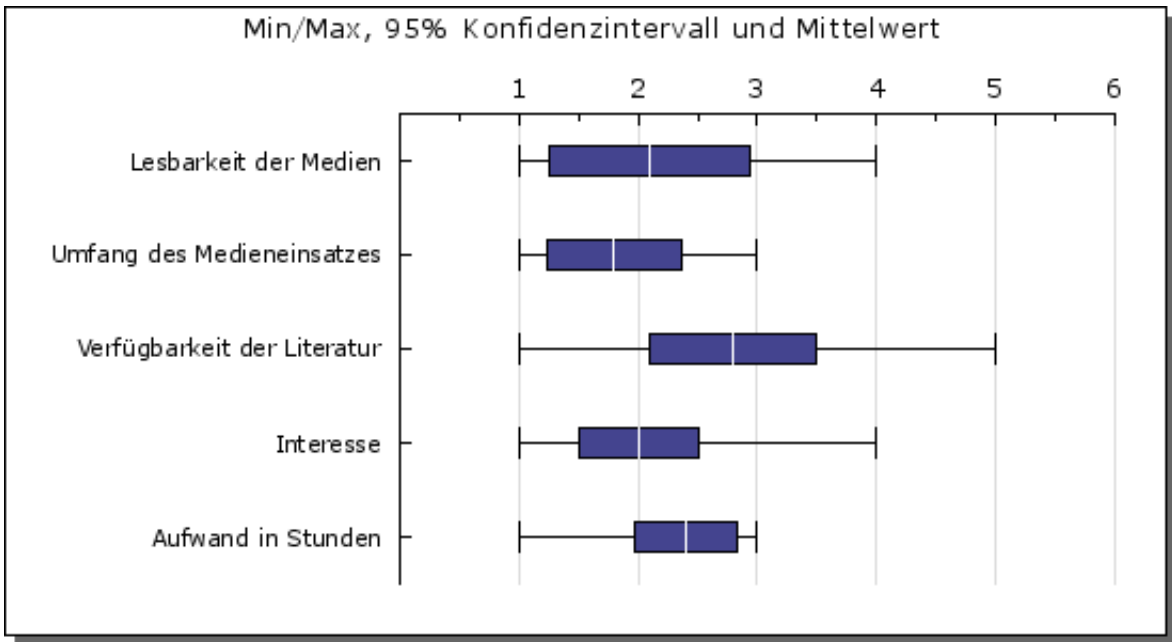
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	10	2.00	4.00	2.70	0.64	2.28	3.12
2	Angemessener Arbeitsaufwand	10	1.00	6.00	3.20	1.60	2.16	4.24
3	Beispiele und Praxisbezug	10	1.00	2.00	1.20	0.40	0.94	1.46
4	Fragen und Diskussion	10	1.00	6.00	1.90	1.51	0.92	2.88
5	Motivierung	10	1.00	3.00	1.50	0.67	1.06	1.94
6	Relevanz und Nutzen	10	1.00	2.00	1.20	0.40	0.94	1.46
7	Spektrum	10	1.00	3.00	1.30	0.64	0.88	1.72
8	Struktur und Aufbau	10	1.00	3.00	1.30	0.64	0.88	1.72
9	Sympathie	10	1.00	1.00	1.00	0.00	1.00	1.00
10	Verständlichkeit	10	1.00	3.00	1.50	0.67	1.06	1.94



3. Rahmenbedingungen

Vorlesung Antike Naturwissenschaft

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Lesbarkeit der Medien	10	1	4	2.10	1.30	1.26	2.94
2	Umfang des Medieneinsatzes	10	1	3	1.80	0.87	1.23	2.37
3	Verfügbarkeit der Literatur	10	1	5	2.80	1.08	2.10	3.50
4	Interesse	10	1	4	2.00	0.77	1.50	2.50
5	Aufwand in Stunden	10	1	3	2.40	0.66	1.97	2.83



4.1 Freie Fragen - Kommentare

Vorlesung Antike Naturwissenschaft

Kommentare zu "Empfinden Sie eine Vorlesung zur Geschichte der antiken Naturwissenschaft als eine Bereicherung des "normalen" Lehrangebots?":

- Durch dieses Vorlesungsthema und den Dozenten bin ich als "Seniorenstudent" angeregt worden, weitere Semester mit verwandten Vorlesungen zu besuchen.
- Unbedingt.
- ja
- Nicht immer, aber immer öfter!
- Ja
- Uneingeschränktes JA. Ich, Seniorstudierender, würde eine Fortsetzung begrüßen. Unverständlich, warum das Interesse an diesem Thema bei jungen Studenten so begrenzt ist? Das ist doch mehr als nur "Schnee von gestern". Allerdings, Mannheim mutiert eben zu einer nur Wirtschaftshochschule mit begrenztem Blickwinkel. Insofern würde dieses Thema in Heidelberg vielleicht besser "ankommen"?

4.2 Sonstige Bemerkungen

Vorlesung Antike Naturwissenschaft

Sonstige Bemerkungen zu dieser Lehrveranstaltung:

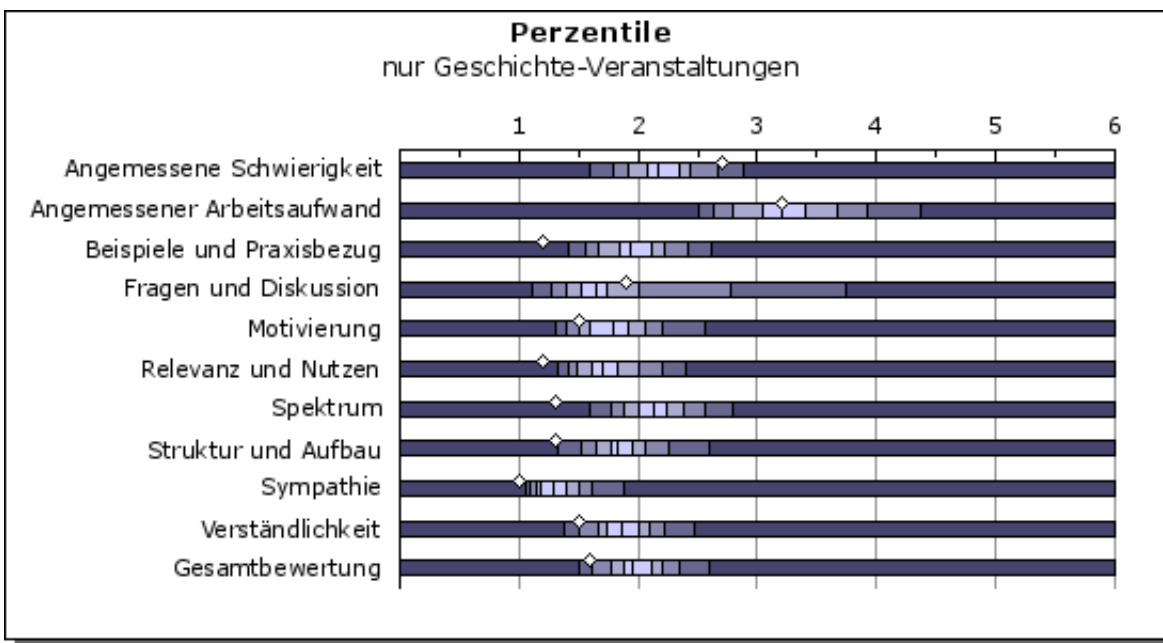
- -
- Die akustische Verständlichkeit des Vortrages sollte durch Einsatz techn. Hilfsmittel verbessert werden. Der sonst so hervorragend auf- und vorbereitete Inhalt litt manchmal darunter. Das bedauerten im Gespräch auch andere Studierende.

5.1 Perzentile und Prozenträge nur Geschichte-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 15.06.2008, 03:30 Uhr, 148 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	148	1.60	1.80	1.92	2.07	2.16	2.35	2.44	2.67	2.88	2.70	15.54
Angemessener Arbeitsaufwand	148	2.50	2.64	2.80	3.05	3.20	3.40	3.67	3.93	4.37	3.20	49.32
Beispiele und Praxisbezug	148	1.42	1.56	1.67	1.85	1.94	2.12	2.23	2.42	2.62	1.20	97.97
Fragen und Diskussion	148	1.12	1.28	1.40	1.53	1.64	1.74	2.00	2.78	3.74	1.90	33.11
Motivierung	148	1.31	1.40	1.50	1.60	1.79	1.92	2.06	2.20	2.57	1.50	71.62
Relevanz und Nutzen	148	1.33	1.42	1.49	1.62	1.70	1.83	2.00	2.20	2.40	1.20	94.59
Spektrum	148	1.60	1.78	1.89	2.00	2.14	2.24	2.38	2.56	2.80	1.30	97.3
Struktur und Aufbau	148	1.33	1.53	1.64	1.78	1.82	1.95	2.06	2.26	2.60	1.30	92.57
Sympathie	148	1.05	1.09	1.14	1.19	1.29	1.39	1.50	1.61	1.89	1.00	99.32
Verständlichkeit	148	1.38	1.50	1.67	1.73	1.86	2.00	2.09	2.22	2.47	1.50	80.41
Gesamtbewertung	148	1.50	1.62	1.78	1.88	1.96	2.12	2.21	2.35	2.60	1.60	82.43

*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEval-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

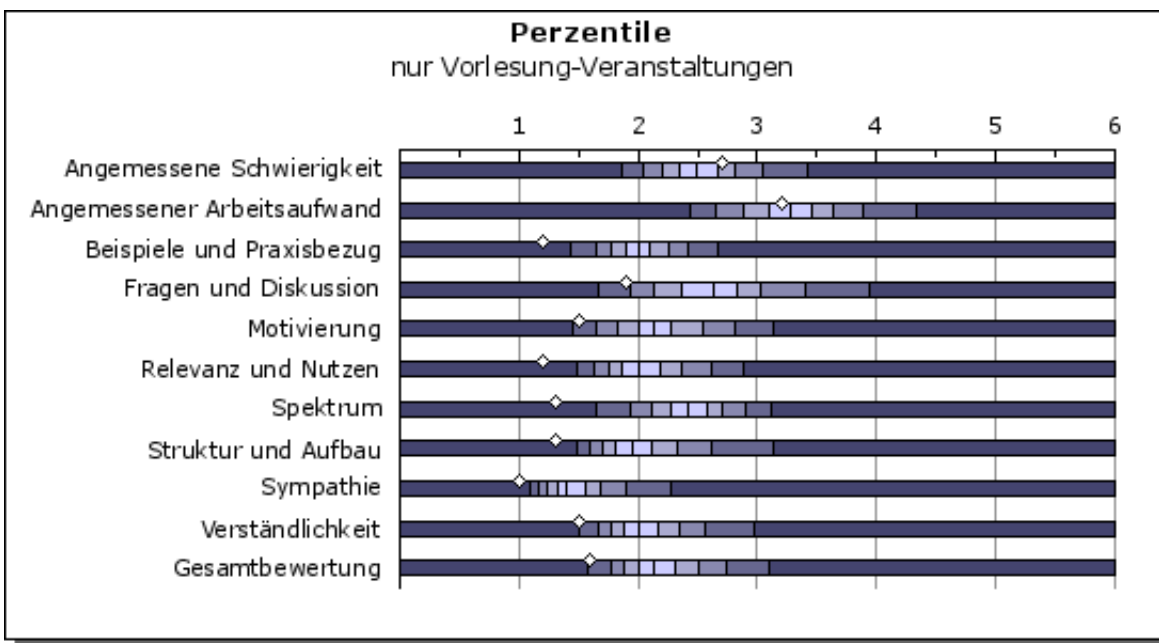
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEval-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

5.2 Perzentile und Prozentränge nur Vorlesung-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 15.06.2008, 03:30 Uhr, 525 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	525	1.86	2.04	2.21	2.35	2.49	2.67	2.82	3.05	3.43	2.70	36.95
Angemessener Arbeitsaufwand	525	2.43	2.66	2.88	3.10	3.27	3.46	3.63	3.88	4.33	3.20	54.48
Beispiele und Praxisbezug	525	1.44	1.64	1.78	1.90	2.00	2.10	2.25	2.41	2.67	1.20	98.67
Fragen und Diskussion	525	1.67	1.93	2.14	2.36	2.64	2.83	3.03	3.41	3.94	1.90	81.33
Motivierung	525	1.45	1.64	1.82	2.00	2.14	2.28	2.55	2.81	3.14	1.50	88.19
Relevanz und Nutzen	525	1.48	1.63	1.75	1.87	2.00	2.19	2.37	2.62	2.88	1.20	98.86
Spektrum	525	1.64	1.93	2.12	2.28	2.41	2.58	2.71	2.90	3.11	1.30	98.67
Struktur und Aufbau	525	1.49	1.60	1.71	1.81	1.95	2.11	2.33	2.61	3.13	1.30	97.14
Sympathie	525	1.10	1.17	1.24	1.33	1.40	1.56	1.69	1.90	2.28	1.00	99.81
Verständlichkeit	525	1.50	1.67	1.77	1.88	2.00	2.16	2.35	2.57	2.98	1.50	89.9
Gesamtbewertung	525	1.58	1.78	1.88	2.00	2.13	2.31	2.50	2.75	3.10	1.60	89.14

*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEval-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

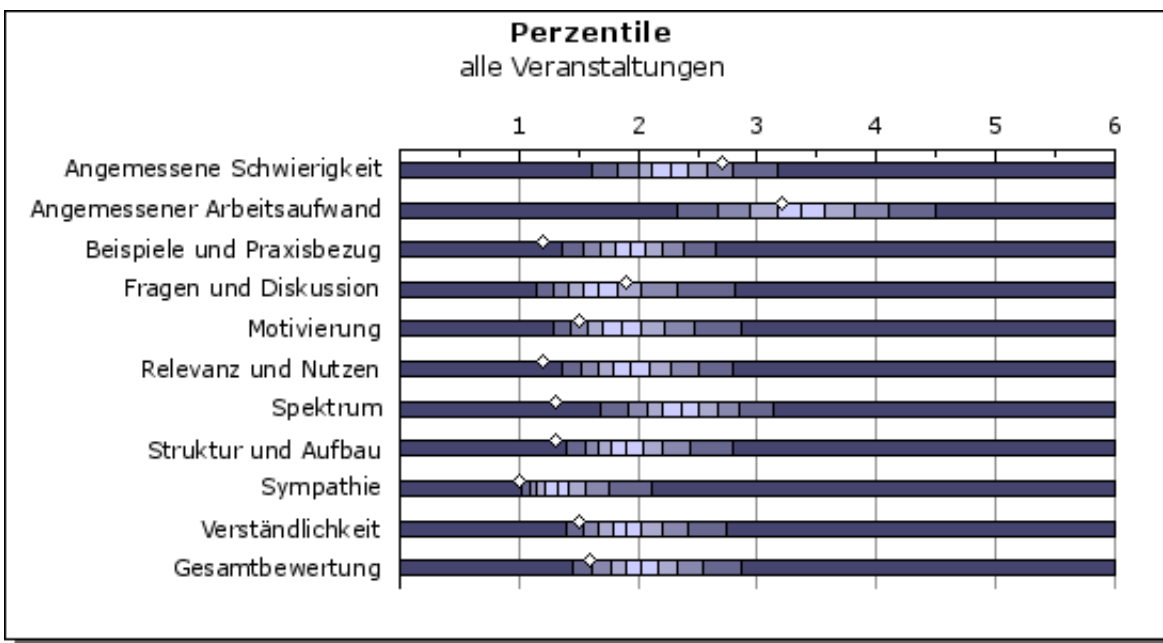
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEval-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

5.3 Perzentile und Prozenträge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEval-Evaluationsdatenbank vom 15.06.2008, 03:30 Uhr, 2815 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenrang*
Angemessene Schwierigkeit	2812	1.62	1.83	2.00	2.12	2.27	2.41	2.58	2.80	3.17	2.70	23.72
Angemessener Arbeitsaufwand	2813	2.33	2.67	2.93	3.17	3.36	3.57	3.81	4.10	4.50	3.20	58.3
Beispiele und Praxisbezug	2812	1.37	1.55	1.68	1.81	1.93	2.06	2.20	2.38	2.66	1.20	96.91
Fragen und Diskussion	2813	1.15	1.29	1.42	1.54	1.67	1.82	2.03	2.33	2.81	1.90	36.37
Motivierung	2814	1.29	1.44	1.57	1.71	1.87	2.03	2.22	2.48	2.86	1.50	76.08
Relevanz und Nutzen	2812	1.36	1.52	1.67	1.80	1.94	2.10	2.27	2.51	2.80	1.20	96.76
Spektrum	2806	1.69	1.92	2.08	2.21	2.36	2.51	2.67	2.85	3.13	1.30	98.33
Struktur und Aufbau	2813	1.39	1.56	1.67	1.77	1.90	2.04	2.21	2.43	2.80	1.30	94.49
Sympathie	2811	1.03	1.10	1.15	1.22	1.32	1.42	1.56	1.76	2.11	1.00	99.96
Verständlichkeit	2812	1.40	1.54	1.67	1.79	1.90	2.03	2.20	2.41	2.75	1.50	83.82
Gesamtbewertung	2814	1.46	1.62	1.77	1.90	2.03	2.16	2.33	2.55	2.86	1.60	81.56

*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEval-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEval-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.